



TTV - JAHRESBERICHT 2021



INHALTSVERZEICHNIS

| | | |
|-----|---|----|
| 1. | DER VORSTAND UND SEIN TEAM..... | 3 |
| 2. | HAUPTAUSSCHUSS – BEZIRKE UND REGIONEN - WETTSPIELAUSSCHUSS | 4 |
| 3. | BERICHT DES PRÄSIDENTEN - Walter Seidenbusch | 5 |
| 4. | BERICHT DES GESCHÄFTSFÜHRENDEN OBMANNES - Walter Seidenbusch | 8 |
| 5. | BERICHT DES WETTSPIEL- UND TURNIERREFERENTEN – Walter Seidenbusch | 9 |
| 6. | BERICHT DES EDV-REFERENTEN – Wolfgang Winklehner | 10 |
| 7. | BERICHT DES ITN-ADMINISTRATORS – Wolfgang Winklehner..... | 12 |
| 8. | BERICHT DES JUGENDREFERENTEN – Andreas Moitzi | 13 |
| 9. | BERICHT DER KIDS-REFERENTIN – Lisa Neuner..... | 15 |
| 10. | BERICHT DER SENIORENREFERENTIN – Petra Gratt..... | 17 |
| 11. | BERICHT DES LEHRREFERENTEN – Harald Mair | 19 |
| 12. | BERICHT DER SCHULREFERENTIN – Evelyn Aigner | 20 |
| 13. | BERICHT DES SCHIEDSRICHTERREFERENTEN – Christoph Galuschka | 22 |
| 15. | BERICHT BEZIRK LANDECK UND IMST – Markus Klausner | 24 |
| 16. | BERICHT BEZIRK REUTTE – Eva Wolf | 27 |
| 17. | BERICHT BEZIRK REGION TIROL MITTE – Reinhold Sigl..... | 29 |
| 18. | BERICHT BEZIRK SCHWAZ – Christian Walter | 30 |
| 19. | MEISTERTAFEL 2021 | 31 |
| 20. | EHRENZEICHEN..... | 35 |

1. DER VORSTAND UND SEIN TEAM



WALTER SEIDENBUSCH

PRÄSIDENT
GESCHÄFTSFÜHRENDER OBMANN
BREITENSPOREREFERAT
WETTSPIELREFERAT



WOLFGANG WINKLEHNER

VIZEPRÄSIDENT
ITN-REFERAT
EDV-REFERAT



MARIA WINKLEHNER

KASSIER



NIKI NIEDRIST

SCHRIFTFÜHRER
RECHTSREFERAT



LISA NEUNER

KIDS-REFERAT
FRAUENREFERAT



ANDREAS MOITZI

JUGENDREFERENT



PETRA GRATT

SENIORENREFERAT



HARALD MAIR

LEHRREFERAT



REINHOLD SIGL

PRESSEREFERAT

2. HAUPTAUSSCHUSS – BEZIRKE UND REGIONEN - WETTSPIELAUSSCHUSS

Hauptausschuss

Vorstandsmitglieder und

Christopher Galuschka - Schiedsrichterreferat

Evelyn Aigner - Schulreferat

Gisela Danzl - Referat für Rollstuhltennis

Bezirke/Regionen

Markus Klauser - Bezirksvertreter Landeck und Imst

Eva Wolf - Bezirksvertreterin Reutte

Reinhold Sigl - Bezirksvertreter Region Mitte

Christian Walter - Bezirksvertreter Schwaz

derzeit kein Bezirksvertreter in Kufstein und Kitzbühel

Wettspielausschuss

Walter Seidenbusch (TTV Wettspielreferent)

Daniel Gufler

Markus Klauser

Robert Köstlinger

Jürgen Leuprecht

Hannes Madersbacher

Lisa Neuner

Hannes Schett

Stefan Schneck

Wolfgang Winklehner

3. BERICHT DES PRÄSIDENTEN - Walter Seidenbusch

Auch das Jahr 2021 war wegen COVID-19 geprägt durch immer wieder neue Verordnungen des Gesundheitsministeriums und Verhaltensregeln des ÖTV. So wurde zu Beginn der Freiluftsaison auch für den Tennissport - wie für alle anderen Sportarten - die 3G-Regel verordnet. Die TTV-Mannschaftsmeisterschaft musste um eine Woche nach hinten verschoben werden, d. h. die erste Runde wurde als letzte gespielt, um möglichst wenige Änderungen vornehmen zu müssen.

Ich möchte mich bei allen Spielern der MMS und der Turniere bedanken, dass sie sich an die Verordnungen des ÖTV gehalten haben und durch ihre Disziplin erreicht haben, dass der Tennissport nicht zu einem Corona-Ausbruch beigetragen hat.

Ich bitte alle Hallenspieler eindringlich, sich an die Verhaltensregeln zu halten, damit keine weiteren Infektionen das Schließen von Hallen notwendig machen und der Tennissport auch in der Wintersaison ausgeübt werden kann.

Der TTV ist auch weiterhin bestrebt, die Aktivitäten der Vereine bezüglich der Organisation und Durchführung von ITN-Turnieren zu unterstützen, da diese Turniere von den Spielern und Spielerinnen immer mehr angenommen werden.

Die überregionalen Trainingseinheiten der Kids wurden von Kids-Referentin Lisa Neuner und Jugendreferenten Andi Moitzi organisiert. Auch wurden entsprechende Einheiten für Jugendliche durchgeführt. Auch dieses Erfolgsmodell wird vom TTV gefördert und auf Wunsch einiger Eltern erweitert, so dies die personellen Ressourcen und die Hallenkapazitäten (!!!) erlauben.

Wie der TTV-Homepage und der Sponsorenwand zu entnehmen ist, hat sich im Bereich Marketing wieder Einiges getan. In mehr oder weniger regelmäßigen zeitlichen Abständen gibt es neben Absagen trotz Covid-19 auch positive Rückmeldungen von Firmen, die mit dem TTV eine Kooperation eingehen wollen. Diese Marketing-Aktivitäten finden jedoch nicht nur auf der Homepage, sondern vor allem auch im TTV-Tennismagazin „Insideout“ ihren Niederschlag, wie sich jeder Leser davon überzeugen kann. Für diesen Aufwärtstrend zeichnet vor allem Mag.^a Sylvia Plischke verantwortlich, die aufgrund ihrer Kreativität, ihres Einsatzes und auch ihres Namens immer wieder mit Erfolgsmeldungen aufhorchen lässt.

Auch im Bereich des Jugend-Tennis hat sich Einiges getan:

Die Erfolge der Jugendlichen sprechen für sich. Mit 9 Medaillen kehrten die Tiroler von den österreichischen Meisterschaften in Haag und St. Valentin zurück, wobei das Ausnahmetalent Anna Pircher, das auch international mit ihren Siegen für Furore sorgt, gleich 2 Goldmedaillen (Einzel und Doppel) nach Tirol holte.

Tirol war trotz der Corona-Krise im Jahre 2021 Schauplatz für eine Vielzahl von Tennisereignissen, wobei internationale Turniere (WTT Kramsach, Bambini Kufstein,...) leider gestrichen werden mussten: dafür organisierte der TC Telfs das mit 25000 USD dotierte World Tennis Tour-Turnier.

Folgende Turniere mussten abgesagt werden:

- Winter-Liga 2020/201
- Tiroler Meisterschaften AK und Senioren in der Halle
- ÖMS AK und Senioren
- Inntalcup in Stans

Tiroler Kids- und Jugendmeisterschaften Winter wurden jedoch auf Herbst verschoben und ausgetragen.

Regionale Jugend Turniere wie der Luzian Bouvier Cup, Kastner Cup, Zillertaler Raiffeisen Cup, Sparkassen Cup, Intersport Kaltenbrunner Cup und Außerferner Jugend Grand Slam Cup fanden statt. Das Regio Masters wurde in Kitzbühel gespielt.

Weiters wurde ausgetragen:

- das Hippacher Turnier
- die schon etablierte Dajoha-Wintercup-Serie in Seefeld
- die ROG-Cups in Stans und Imst für Kids und Jugendliche
- das ÖTV Kids KAT I und II Turnier in Stans
- die 3 ÖTV Kat3 Jugend Turniere in Achenkirch
- das ITF Grade 5 Junior Turnier in Seefeld und
- das ATP-Turnier in Kitzbühel

Ein solcher Turnierkalender bedeutet ein volles Programm für Spieler, Funktionäre und Schiedsrichter. Ich darf in diesem Zusammenhang ALLEN danken, die im Sinne des Tennissportes in Tirol ihre Freizeit opfern und sich für den Tennissport einsetzen.

Vom 15.04. bis zum 06.05.2021 wurden vom Präsidenten und Vizepräsidenten je 1 Bezirksstammtisch in Videokonferenz für die Bezirke Landeck, Reutte, Kitzbühel, Innsbruck und Schwaz abgehalten.

Zur Tiroler Mannschaftsmeisterschaft:

895 Mannschaften kämpften in allen Altersklassen um die Gruppensiege. In diesem Zusammenhang darf ich mich bei allen Trainern für das Engagement bei der Jugendarbeit (100 Jugendmannschaften!) bedanken.

Es wurden 2241 Begegnungen absolviert.

Der Winter-Team-Cup musste Corona-bedingt abgesagt werden. Der Bewerb „Sommer-Team-Cup“ wurde hingegen von insgesamt 23 Mannschaften wahrgenommen.

In der Mannschaftsmeisterschaft der Bundesliga AK I und II war Tirol mit 7(!) Mannschaften in der BL AK vertreten - ein Rekord: Herren Schwaz, Telfs, Silz; Damen Wörgl, TK IEV, Kufstein, Schwaz.

Als angespannt kann in diesem Zusammenhang die Situation für das Schiedsrichterreferat bezeichnet werden, da es mit den derzeit registrierten Schiedsrichtern kaum möglich war, alle Begegnungen mit Tiroler Schiedsrichtern zu besetzen. Leider blieben in diesem Jahr manche Stellen vakant bzw. mussten Schiedsrichter vom benachbarten Ausland angefordert werden, was natürlich zu höheren Kosten geführt hat. Ich darf in diesem Zusammenhang wieder alle Vereinsverantwortlichen bitten, uns potentielle Interessenten für einen Schiedsrichterkurs mitzuteilen, damit für die BL 1, BL 2 und die Tiroler Liga genügend Schiedsrichter zur Verfügung stehen. Auch beim ÖTV wird diese Problematik diskutiert.

Alexander Erler befindet sich derzeit beim ATP Singles Ranking auf Position 325, Sandro Kopp auf 808.

Für das Seniorentennis stellte sich das Jahr 2021 wieder als erfolgreich dar. Michael Maldoner (60+) verzeichnete 13 Siege und 1 Niederlage und steht in seiner Altersklasse in der Weltrangliste auf Platz 4. Hans Heissl gewann 15 Spiele und verlor nur 2, damit hat er bei den 75+ das internationale Ranking 7.

Beim Austrian Masters der Rollstuhl-Tennisspieler zeigte unser Aushängeschild Martin Legner groß auf und holte sich mit dem Sieg den 15. Titel beim Endspiel der Top 8 Rollstuhl-Tennisspieler Österreichs. Gratulation!!!

Folgende Breitensport-Projekte kamen nicht zur Durchführung:

- Tennis&Fun
- Schulprojekt „Tirol spielt Tennis“
- □ „GÖST“ – Aktivitäten mit dem entsprechenden Abstand!
- Tennis am Baggersee
- u-tour

Beim Schulsportservice war der Tennissport wieder die am zweithäufigst gewählte Sportart. Die Schulsporttage wurden nur durch individuelle Projekte von Vereinen abgehalten. Durchgeführt wurden (vermehrt im Herbst) die ROG-Cups. Insgesamt kann man mit dem Jahr 2021 aus Sicht des TTV trotz der schwierigen Umstände sehr zufrieden sein.

Sponsoren:

Mein spezieller Dank gilt unseren Sponsoren Auto Linser, M-Preis, GENERALI, WILSON, Verival, Tiroler Tageszeitung, tennisproshop, der Stadt Innsbruck, dem USI und dem Land Tirol (LHStv. Sepp Geisler, Mag. Reinhard Eberl) für die wertvolle Unterstützung. Ohne diese Partnerschaften wären die Jugendförderung und Breitensportaktivitäten nicht finanzierbar.

Auch in diesem Jahr konnten wir allen Tennisinteressierten die Neuigkeiten der Tiroler Tennisszene über das TTV-Magazins „Insideout“ (allerdings Corona-bedingt nur mit einer Ausgabe) näherbringen. Mit neuen Aspekten erscheint die nächste Ausgabe zur Generalversammlung. In diesem Zusammenhang darf ich den treuen Inserenten sowie Chefredakteur Robert Ullmann und seinem Team recht herzlich für den Einsatz danken.

Gerne nehme ich die Gelegenheit wahr, mich bei den Kolleginnen und Kollegen im Vorstand für ihre ehrenamtliche Tätigkeit und angenehme Kooperation zu bedanken. Ein besonderer Dank gilt Frau Hupfauf Irmi im Sekretariat für ihre Kompetenz, Frau Sylvia Plischke für ihren Einsatz im Marketing und Frau Petra Russegger, die das Büroteam mit ihrem Know how optimal ergänzt.

4. BERICHT DES GESCHÄFTSFÜHRENDEN OBMANN - Walter Seidenbusch

Der Dienstleistungsbetrieb „TTV“ ist Anlaufstelle für alle Belange seiner Mitgliedsvereine und deren Mitglieder, ist Zentrale für die verschiedenen Referate und das Bindeglied zwischen den Vereinen und dem ÖTV und Vertreter seiner Vereine nach außen. Dementsprechend mannigfaltig sind die Aufgabengebiete und Tagesgeschäfte des Landesverbandes.

Aufgrund der Fülle der zu leistenden Agenden ist einzusehen, dass dieses Arbeitspensum nur dadurch zu erfüllen ist, dass wir in der angenehmen Situation sind, dass eine versierte, kompetente und engagierte Dame, Frau Irmgard Hupfaut, das Sekretariat schon seit vielen Jahren betreut. Seit acht Jahren zeichnet Frau Mag.^a Sylvia Plischke für das Marketing verantwortlich. Der Aufschwung auf diesem Gebiet kann sich sehen lassen und wird durch die Firmenpräsenzen auf der TTV-Homepage, auf der Sponsorenwand und in unserem Magazin „Insideout“ dokumentiert. Petra Russegger ergänzt das Team optimal, sie ist sowohl in der Geschäftsstelle aktiv und bringt zusätzlich ihr know how als Trainerin und Referentin bei der ITF auf dem Tennisplatz ein.

Es ist mir ein Anliegen, auch auf diesem Wege den drei Damen im Sekretariat für ihren Einsatz recht herzlich zu danken.

5. BERICHT DES WETTSPIEL- UND TURNIERREFERENTEN – Walter Seidenbusch

Bedingt durch Covid-19 mussten im Jahr 2021 viele internationale und nationale Turniere verschoben oder abgesagt werden.

Die Mannschaftsmeisterschaft - der zentrale Bewerb im Tiroler Tennisgeschehen - musste auch um eine Woche verschoben werden, konnte jedoch zur Gänze für alle Altersklassen durchgeführt werden.

Zur Tiroler Mannschaftsmeisterschaft 2021:

| Herren | Damen | Jugend |
|-----------------------|-----------------------|------------------------|
| 161 Allgemein | 84 Allgemein | 38 Jugend U9 |
| 84 Senioren 35 | 43 Senioren 35 | 37 Jugend U10 |
| 82 Senioren 45 | 12 Senioren 45 | 33 Kids U11 |
| 44 Senioren 55 | 13 Senioren 55 | 25 Jugend U12 männlich |
| 23 Senioren 60 | 4 Senioren 60 | 10 Jugend U12 weiblich |
| 20 Senioren 60 Doppel | 11 Senioren 60 Doppel | 54 Jugend u15 männlich |
| 32 Senioren 65 | | 27 Jugend u15 weiblich |
| 15 Senioren 70 | | 20 Jugend u18 männlich |
| 4 Senioren 70 Doppel | | 10 Jugend u18 weiblich |
| 7 Senioren 75 | | |

Zur TTV-Winterliga 2010/2021

Dieser Bewerb musste aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden.

Zum Sommer-Team-Cup 2021

Der Sommer-Team-Cup wurde von 4 Damen- und 23 UNISEX-Mannschaften gespielt. Die Sieger des UNISEX-Bewerbes ist die Mannschaft des TC Finkenberg, bei den Damen erspielte der TC Inzing den Sieg.

Zum Turniergeschehen

Das ATP-Turnier in Kitzbühel unter der Leitung des TC Kitzbühel (TL Alex Antonitsch) war das Hauptereignis in der Tiroler Tennisszene. Einen historischen Erfolg verzeichnete hier für Tirol Alexander Erler: Im Einzel konnte er das große internationale Nachwuchstalent Carlos Alcaraz aus dem Bewerb nehmen und in die zweite Runde einziehen. Dort unterlag der junge Kufsteiner Mikael Ymer aus Schweden. Im Doppel trumpte Alexander groß auf: Er holte im Finale mit Partner Lucas Miedler den Sieg und darf sich in die Siegerlisten von Kitzbühel eintragen.

Die Hallenmeisterschaften für die Jugend wurden vom Frühjahr auf den Herbst verschoben und fanden von 23. - 26. Oktober beim TC Stans statt. Ebenso die Kidsmeisterschaften, die an zwei Wochenenden auf derselben Anlage ausgetragen wurden.

Die Tiroler Meisterschaften der Allgemeinen und Seniorenklasse im Freien fanden beim TC Schwaz statt. Die Tiroler Kids-Meisterschaften im Freien wurden beim TC Hippach, die Jugendmeisterschaften im Freien beim TK IEV ausgetragen.

Das TTV Regio Masters fand heuer in Kitzbühel statt. Es war wieder eine Werbung für das Kids-Tennis. Ich danke ALLEN, die dazu beigetragen haben, dieses Riesenprogramm zu verwirklichen.

Zu den Leistungen der Topspieler:

Erler Alexander

ATP-Ranking 325 mit Stand 03.11.2021

Sandro Kopp

ATP-Ranking 808 mit Stand 03.11.2021

6. BERICHT DES EDV-REFERENTEN – Wolfgang Winklehner

Neben der Sicherstellung der Funktionsfähigkeit unserer IT-Systeme und der Unterstützung der TTV-Geschäftsstelle in diesem Bereich, war - wie bereits in den vergangenen Jahren - die Gestaltung der Zukunftsstrategie der österreichweiten „Tennis-IT-Landschaft“ der wesentliche Aufgabenbereich des EDV-Referates. Das Fundament für eine österreichweite „einheitliche“ IT-Landschaft im Tennisbereich wurde, durch intensive Zusammenarbeit der Landesverbände und des ÖTV, bereits vor mehr als einem Jahrzehnt gelegt. Diese Aufgaben wurden bereits im Jahr 2017 um den Bereich Datenschutz ausgeweitet.

Die Abwicklung der gesamten Mannschaftsmeisterschaft und die Verwendung des „Turnierportals“ bei einer zunehmenden Anzahl von Turnieren über unser online System sind weitgehend Routine. Die Meldephasen, Ergebniserfassung und öffentliche Darstellung der Ergebnisse und Tabellen sind fester Bestandteil des Tennisjahres. Sämtliche Ranking- (Ranglisten) und Ratingberechnungen (ITN-Spielstärkegrad) werden direkt aus der Ergebnisdatenbank berechnet – internationale Rankings fließen weitgehend automatisch in unsere Systeme ein.

Zwischenzeitlich wurde das Turniersystem des Verbandes wiederum aktuellen Technologien (mobile devices ...) angepasst. Speziell die Benutzer-Oberfläche für Turnierveranstalter wurde deutlich überarbeitet – einige Turnierveranstalter in Tirol konnten diese Features bereits im Produktivbetrieb „testen“. Diese Erweiterungen werden für alle Turnierveranstalter nunmehr kurzfristig zur Verfügung stehen – entsprechende Einschulungen (online....) bieten wir gerne an.

Seit Mitte 2019 (!!) wurde an einer „ersten Stufe“ eines personalisierten Spielerportals („PlayersLounge“) gearbeitet – seit Beginn des Jahres 2021 steht diese Applikation als PWA-App für alle Spieler zur Verfügung. Wesentlich für die Nutzung dieser Dienste ist die persönliche Erstanmeldung – diese online-Registrierung ist der Grundstein für die Nutzung der „PlayersLounge“. Neben der elektronischen Lizenzkarte, der Möglichkeit der Geltendmachung von ITN-Streichresultaten bietet diese Applikation die Basis für Anmeldungen zu Turnieren.

Im Bereich der „Führung von Spielberichten“ sollte es ab der MM-Saison 2022 möglich sein, den bisher „manuell erstellten Spielbericht“ elektronisch (über Handy) zu führen – inklusive der automatischen Übermittlung der Aufstellungen/Ergebnisdaten ins nuLiga-System.

Ein weiterer Aspekt der Digitalisierungsstrategie des Verbandes ist die Forcierung der Unterstützung der Vereine im Rahmen der Digitalisierung der Vereinsadministration (Mitgliederverwaltung, interne Kommunikation, Vereins-Rechnungswesen, ggf. Websites, ggf. elektronische Platzreservierung). Ein wesentliche Punkt dabei ist für uns auch die Möglichkeit der Synchronisation bestimmter Stammdaten mit der Datenbank des Verbandes (nuLiga). In den nächsten Wochen sollten wir für Vereine entsprechende „Lösungen“ aufzeigen können.

Die online-Lizenzierung (jeder Verein kann für neue oder „ehemalige“ Mitglieder „Spielberechtigungen“ selbst „freischalten“) wurde im Jahr 2021 wiederum aktiv von den Vereinen angenommen – **dieser Lizenzierungsvorgang ist speziell bei Jugendlichen, welche noch nicht an der MM teilnehmen, Grundvoraussetzung für Turnierteilnahmen.** Die Bedeutung dieser Zusammenhänge kann nicht oft genug wiederholt werden.

Der Internet-Auftritt (Homepage des TTV, www.tennistirol.at), konzipiert als Dreh- und Angelpunkt unserer online-Services, wurde auch im Jahr 2021 wiederum intensiv genutzt. Österreichweit verzeichnen wir (ÖTV + alle Landesverbände) etwa 80 Millionen Seitenaufrufe pro Jahr – an Spitzentagen (MM-Wochenenden) teilweise über 1 Million Seitenaufrufe.

Die Aktualität unseres online–Auftritts lebt ganz wesentlich auch von Ihren Eingaben (rechtzeitige Ergebniserfassung...), aber natürlich auch vom Engagement des Redaktionsteams. Herzlichen Dank dafür unserem Pressereferenten Reinhold Sigl und dem TTV-Geschäftsstellen-Team (Irmgard Hupfaut, Sylvia Plischke, Petra Russegger).

Bereits in den letzten Jahren hatte ich dazu aufgerufen, „E-Mail-Adressen“ Ihrer Mitglieder verstärkt zu pflegen / zu erfassen. Bereits seit Jahren ermöglicht diese „Vorbereitung“ eine persönliche Registrierung JEDES EINZELNEN am System - verbunden mit einer Reihe von Interaktionsmöglichkeiten (z. B.: „Wartung“ der eigenen Stammdaten, Adresse, Geltendmachung von ITN–Streichresultaten....). **Bitte achten Sie als Verein NOCHMALS verstärkt darauf, je Person EINDEUTIGE E-Mail-Adressen einzupflegen** – nur so können bestimmte Features in Zukunft abgerufen werden. Ab Anfang 2021 ist eine Turnieranmeldung nur noch nach persönlicher Registrierung am System, also über Benutzeranmeldung und Passwordeingabe, möglich.

TTV HOMEPAGE: <https://www.tennistirol.at>
eMail:office@tennistirol.at

7. BERICHT DES ITN-ADMINISTRATORS – Wolfgang Winklehner

ITN (International Tennis Number) beschreibt die Spielstärke eines Tennisspielers. Dieser Begriff sollte nunmehr, mehr als 10 Jahre nach Einführung dieses Spielstärkegrad-Systems deutlich weniger erklärungsbedürftig sein. Einige 100.000 personenbezogene Ergebnisse wurden auch im Jahr 2021 österreichweit vom System verrechnet. Die Zugriffszahlen (über das Internet) auf die ITN Auswertungen bzw. auf die ITN-Profile einzelner Spieler waren wiederum enorm.

Der wesentliche Eingriff ins ITN-System im Jahr 2020 war die Seniorenanpassung im Oktober 2020. Es muss nochmals betont werden, dass diese Anpassung für ein weiterhin gut funktionierendes Gesamtsystem zwingend erforderlich war. **Zwischenzeitlich bestätigen aktuell durchgeführte Kontroll-Analysen diese Vorgangsweise.**

- Der Grund der Umstufung war „die schlechte, bis nicht gegebene Vergleichbarkeit der ITN (z. B. ITN 5) eines Sen-Spielers mit der identen ITN eines z.B. 25-Jährigen“. Zur Analyse wurden mehrere 100.000 Matches der letzten Jahre zur Ermittlung statistischer Kennzahlen herangezogen – für das Gesamtsystem betrachtet, sind die ermittelten Abstufungswerte (bezogen auf die jeweilige Altersgruppe) eindeutig und signifikant.
- Wie bei jeder statistischen Betrachtung war uns natürlich bewusst, dass bestimmte Rahmenbedingungen zusätzlich zu beachten sind. Die Hauptthematik war hier die Matchhäufigkeit von > 40-Jährigen gegen < 40-Jährige. Einen „nachträglichen Korrekturingriff“ haben wir aber (bei beantragten Einzelfällen) nur vorgenommen, falls der > 40-Jährige im Laufe der letzten beiden Saisonen deutlich überwiegend gegen unter 40-Jährige gespielt hat – es zählten hier aber nur Einzel-Matches gegen ähnlich starke Gegner.

Obwohl sich das ITN-System mittlerweile weitgehend anerkannt und stabil darstellt, ist die Thematik Ersteinstufung (inklusive fehlerhafter Ersteinstufung) nach wie vor bedeutsam. An Sie als verantwortliche Vereinsvertreter richte ich daher weiterhin folgende Bitte(n), trotz implementierter „Automatismen“:

- Bei Ersteinstufungen verantwortungsbewusst vorzugehen – allfällige Ersteinstufungsbegründungen NACHVOLLZIEHBAR zu formulieren („entspricht seiner Spielstärke“ ist einfach zu wenig).
- Umstufungsanträge zu stellen, wenn die tatsächliche Spielstärke **DEUTLICH** vom numerischen ITN-Wert abweicht, und dies entsprechend der dokumentierten Spielergebnisse auch nachvollziehbar ist. Umstufungsanträge sind grundsätzlich ganzjährig möglich. Umstufungsanträge sind klar nachvollziehbar zu begründen. Die Bearbeitung dieser Anträge erfolgt in der Regel ausschließlich durch den ITN-Referenten des Verbandes – bitte nutzen Sie für Anträge künftig nur noch das online-Tool.

Danke wiederum allen Vereins-ITN-Administratoren für die Unterstützung – informieren Sie bitte auch innerhalb Ihrer Vereine. Gerne biete ich an dieser Stelle auch die Veranstaltung von „ITN-Diskussionsrunden“ zu unterschiedlichen ITN-Themen an.

Auf www.tennistirol.at finden Sie jeweils aktuelle Informationen zum ITN-System an (Menü: Service/Tennis-Regelwerk/ITN-Rulebook) – gerne stehe ich auch für eine persönliche Kontaktaufnahme zur Verfügung.

8. BERICHT DES JUGENDREFERENTEN – Andreas Moitzi

Enorme Herausforderungen durch COVID-19 und Lockdown in der Wintersaison!

Die sportliche Leitung des TTV und ich als Jugendreferent waren in den vergangenen Monaten in ständigem Austausch mit den Behörden bzgl. der jeweils geltenden Corona Maßnahmen. Die stetigen Updates, Änderungen der Spielerlisten, Formulare, Spitzensportbestätigungen für Reisen, usw..... stellten uns vor eine enorme Herausforderung.

Wir konnten durch intensive Kommunikation mit dem ÖTV, intern im TTV, sowie mit Trainern/innen, Hallen-Koordinatoren, Spieler/innen und Eltern gute Lösungen finden. Dadurch war es einer beachtlichen Anzahl an Kindern und Jugendlichen des TTV möglich, trotz Lockdown regelmäßig zu trainieren. Es wurden diese Saison, auch mit den vielen Maßnahmen, 25 nationale Turnierbetreuungen vom TTV durchgeführt. Danke an alle Trainer/innen, die sich trotz schwieriger Verhältnisse zu Verfügung gestellt haben und unsere Jugendliche sehr gut betreut haben!

Tirols Jugend wurde im Frühjahr/Sommer 2021, unter dem Motto #tennisteamtirol, mit 120 neuen Team Hoodies ausgestattet

Die Saison verlief äußerst erfolgreich, hier die TOP-Erfolge der TTV Jugend national und international

- **Lea Erenda** gewinnt das Damen ÖTV Challenge Series Turnier in Pörschach (als 15-jährige)
- **Anna Pircher** gewinnt neben den ÖMS und TM 3x ein Tennis Europe Turnier u12
- **Niklas Waldner** holt erste ITF Worldtour Punkte, **Aleksandar Tomas** erste ATP Punkte
- **Lorenz Stadler** – Finalist beim Tennis Europe u12 Turnier in Bludenz
- **Eva Woydt** – Finalistin beim ITF u18 Turnier in Limassol
- **Sarah Messenlechner** und **Emily Lederer** spielen erfolgreich bei den TE u16 Turnieren und trainieren seit September im ÖTV Bundesleistungszentrum Südstadt
- **Daniel Zimmermann** wurde vom ÖTV zum European Summer Cup nominiert
- **2x Gold, 4x Silber und 3x Bronze bei den Österr. Jugendmeisterschaften Sommer**
- **2x Gold, 1x Silber und 7x Bronze bei den Jugendmeisterschaften Winter**
- **Sieg beim U 15 Bundesfinale Burschen MMS durch die Mannschaft des TI mit Elias Spielmann, Peter Kieslinger und Fabian Waltle**
- **2. Platz beim 15 Bundesfinale Mädchen MMS durch die Mannschaft des TC Außerfern mit Elisabeth Wähler, Louisa Schütz und Izel Tiytilli**

Jürgen Melzer meets TTV

Am 24. 02. 2021 besuchte ÖTV Sportdirektor Jürgen Melzer den TTV. Scouting, Training, Tipps und eine professionelle Anleitung von der ehemaligen Nummer 8 der ATP-Weltrangliste waren für die Tiroler Jugend wertvoll und auch ein Erlebnis. Für die Zukunft soll es hier mit dem ÖTV Sportdirektor regelmäßigen Austausch und Trainings vor Ort in Tirol geben.

Was steht im Herbst/Winter 2021/22 an?

- Mit 23. 09. 2021 haben die Frühtrainings für die Sportschulen BRG, HASCH und HAK bei der TI gestartet
- Jugendkadertraining u12 startet Ende Oktober samstags in Wattens
- Wochenend-Trainingslehrgänge für die Altersklassen U14/16
- Nachtragung der Tiroler Jugendmeisterschaften Kids- und Jugend im Oktober 2021
- ROG Cup Serie in Imst und Stans
- Tiroler Meisterschaft der Jugend im Februar
- ITF Junior Turnier in Seefeld
- 2 ÖTV Kat. 2 Turniere in Tirol

Ich wünsche allen Tennisspieler/innen und vor allem der Jugend eine reibungslose und schöne Tennis Wintersaison. Alles Gute!



Anna Pircher



Lea Erenda

9. BERICHT DER KIDS-REFERENTIN – Lisa Neuner

Tennis-Kids auf der Erfolgsleiter!

Trotz erschwerter Bedingungen wurden in Tirol 18 Turniere des TTV-REGIO-CUP plus Masters, also insgesamt 19 Turniere, ausgetragen. Dazu kamen noch die Landesmeisterschaften und diverse Beschickungen - ein volles Programm also im Kids-Bereich.

„Was Hänschen nicht lernt, lernt ...“ und lernfreudig sind Tirols Tennis-Kids allemal. Das heben die landesweit aktiven Trainer und Betreuer der jüngsten Tennishoffnungen immer wieder hervor. Auch die Freude und der Einsatzwille bei diversen Wettkämpfen in Tirol und in Österreich werden gelobt.

Tiroler Kids-Landesmeisterschaft

Mehr als 70 tennisbegeisterte Kinder der Klasse U8, U9, U10 und U11 eiferten auf der schönen Anlage des TC Hippach um die Tenniskronen. Dabei konnten sämtliche Spiele fair und ohne Komplikationen über die Bühne gebracht werden. Dank gebührt dem Organisationsteam um Markus Wechselberger.

Die Tiroler Meister in Hippach

Girls U9: Marta Decristoforo (SV Silz)
Girls U10: Rosa Kostenzer (TC Wattens)
Girls U11: Julia Richter (TC Brixlegg)
Boys U8: Teodor Marinovic (TC Kitzbühel)
Boys U9: Noah Decristoforo (SV Silz)
Boys U10: Matteo Riml (TC Raiffeisen Stans)
Boys U11: Lukas Lilg (TC Raiffeisen Stans)

Tiroler Mannschaftsmeisterschaft

Beim TK IEV fanden die Semi- und Finalspiele der Tiroler Kids-Mannschaftsmeisterschaft in den Klassen U9 und U10 statt.

U9 Semifinale: TK IEV - SV Silz 0:2; TC Schlitters-Bruck-Strass - TC Westendorf 0:2. Finale: SV Silz - TC Westendorf 2:1.

U10 Semifinale: TC Westendorf - TC Pfunds 3:0; TK IEV - TC Finkenberg 3:0. Finale: TK IEV - TC Westendorf 3:1.

Für die Mannschaftsmeisterschaft der Altersklasse U11 haben sich heuer 34 Teams angemeldet. Eine sehr erfreuliche Zahl, die bestätigt, dass sich gerade die Jüngsten für Mannschaftsspiele begeistern können. Für die Finalspiele qualifizierten sich folgende Mannschaften:

TK IEV, TC Kitzbühel 1, TC Kitzbühel 3, SV Silz.

Im ersten Semifinale gewann Kitzbühel 1. Die zweite Begegnung zwischen dem SV Silz und dem TK IEV entschied Silz für sich. Im Finale überließ der TC Kitzbühel dem Gegner kein Spiel, siegte klar mit 4:0 und darf sich Tiroler Mannschaftsmeister U11 für 2021 nennen!

Spät, aber doch - Hallenmeisterschaften

In Stans wurden nach langer Wartezeit (Absage im Winter wegen Covid-Maßnahmen) die Kids-Landesmeisterschaften in der Halle für die U9/U11 durchgeführt: 53 Spieler*innen waren dabei.

Bei den Mädchen U9 (auf dem Orange Court) setzte sich **Lilly Mayr** durch. Bei den Burschen heißt der neue Meister **Elias Greil**. Die U11 Bewerbe wurden auf dem Green Court gespielt, hier gewannen die Schwester von Lilly, **Amelie Mayr** und **Dominic Messenlechner**.

Ebenfalls in **Stans wurde** der zweite Teil der Tiroler Kids Landesmeisterschaften in der Halle in den Kategorien U8 (RED COURT) und U10 Spieler*innen (GREEN COURT) ausgetragen.

U8:

1. Marta Decristoforo und Max Wille
2. Ilvi Saikkonen und Maximilian Holz
3. Marie Laimer, Ida Mauracher und David Hinterreiter, Niklas Rampl

U10:

1. Rosa Kostenzer und Elias Greil
2. Katharina Perthaler und Noah Decristoforo
3. Lilly Mayr, Lilly Mehser, Philipp Waltle, Fabian Weiskopf

TK IEV MED-EL Vierter im Bundesfinale

Beim STC Salzburg fand das Bundesfinale der Mannschaftsmeister der Alterskategorie U10 mit Tirols Meister TK IEV statt. In der Gruppenphase erspielten **Lilly Mayr** und **Philipp Waltle** einen tollen 2. Platz. Das Spiel um Platz 3 ging verloren, Rang vier war mehr als achtbar.

Einen weiteren Höhepunkt im Kidstennis bildet der jährliche ÖTV Kids Team Cup Austria in der Südstadt; das Team Tirol errang den Gesamtplatz 7. Mit dabei: Kostenzer Rosa, Plank Sarah, Mayr Lilly, Greil Elias, Decristoforo Noah, Waltle Philipp

Turnierbeschickungen national:

ÖTV Kidsturnier in Rannersdorf: Decristoforo Noah, Greil Elias, Mayr Lilly.

ÖTV u9 Lehrgang in Anif: Elias Greil, Lilly Mayr, Marta Decristoforo, Noah Decristoforo

KIDS Masters u9/u10 in Schladming: Lea Prokopetz 7.Platz; Lilly Mayr 6.Platz; Elias Greil 5.Platz.



Elias Greil und Lilly Mayr
Beim ÖTV-Kids Masters
in Schladming mit TTV-Coach
Rainer Eitzinger



Siegerbild bei den Tiroler Kids-Landesmeisterschaften

10. BERICHT DER SENIORENREFERENTIN – Petra Gratt

Grias ench – Tiroler Seniorinnen und natürlich auch Senioren!

ENDLICH WIEDER TENNIS ... ist das nicht herrlich?

TENNIS!!

T – Tollste Sport der Welt

E – Egal Wo und Wann

N – Nicht vergleichbar mit etwas Anderem

N – Nichts steht darüber

I – Ist beliebt bei ALT und JUNG

S – Seniorentennis – UNBEZAHLBAR

Ich bin immer wieder begeistert, wenn ich meine Tennisschuhe anziehen kann und mit dem Schläger auf dem Platz der Filzkugel zeigen soll, was ich möchte... Ab und zu gelingt es, und dann gibt es wieder Tage, da ist die Umsetzung weniger prickelnd.

Aber, das spornt einen an, weiterzumachen und zu trainieren, zu spielen, in der Hoffnung, dass es beim nächsten Mal besser ist!

Ja, es ist schon wirklich eine tolle Sache, dieses Tennis, obwohl man schon viele Stunden damit verbracht hat, gibt es schlechte Spiele und man gewinnt, oder gute Spiele und man verliert.

Niederlagen oder Erfolge

– alles nimmt man mit ins nächste Spiel _hofft auf den nächsten Sieg!

Ich wünsche euch auf jeden Fall noch ganz viele, tolle, wunderbare Stunden auf dem Tennisplatz, herrliche Erfolge und BLEIBT AM BALL!!!

Sieger Mannschaftsmeisterschaft – Seniorinnen 2021

35+ TC Kolsass 1

45+ TC Hopfgarten

55+ TC Pflach 1

60+ TC Kössen

Sieger Mannschaftsmeisterschaft – Seniorinnen 2021

35+ TC Kundl

45+ TC Raiffeisen Schwaz 1

55+ TK IEV MED-EL 1

60+ TK IEV MED-EL 1

65+ TC Kramsach 1

70+ TK IEV MED-EL 1

75+ TK IEV MED-EL 1

Sieger der Tiroler Meisterschaft im Freien

35+ Michael Osl (TC Ebbs)

40+ Bernhard Steiner (TC Sparkasse Fügen)

45+ Andreas Woditschka (TC Vomp)

50+ Harald Stauder (TK IEV MED-EL)

55+ Alfred Widmann (TC Sparkasse Kramsach)

60+ Ernst Huber (TC Going)

65+ Stefan Medgyesy (TK IEV-MED-EL)

70+ Helmut Heinz-Erian (ITC)

75+ Siegfried Niederstätter (TC Raiffeisen Schwaz)

Sieger der Tiroler Meisterschaft im Freien Doppel

35+ Herren Rene Kerschler/Markus Bodner

45+ Herren Christian Niederstätter/Harald Draxl

55+ Herren Alfred Widmann/Anton Sommeregger

Bundesliga Damen

Trotz vieler Verletzungen wurde der TC Kitzbühel bei der Bundesliga Damen 45+ zum 4. Mal in Folge Österreichischer Meister!

HERZLICHE GRATULATION FÜR DIESE TOLLE LEISTUNG!

Weltmeisterschaft in Umag und Österreich mit Tiroler Beteiligung

- Damen 50 Mannschaft Bronze
Marksteiner Brigitte
- Damen 55 Mannschaft (leider in den Gruppenspielen ausgeschieden)
Stöckl Angela
- Herren 60 Mannschaft Silber
Maldoner Michael



Die erfolgreiche Damen 45+ Mannschaft des TC Kitzbühel

11. BERICHT DES LEHRREFERENTEN – Harald Mair

Übungsleiterausbildung

Das Interesse, eine TTV-Übungsleiterausbildung zu absolvieren, war in diesem Jahr enorm. Aus diesem Grund wurden gleich zwei Ausbildungen im der ersten Jahreshälfte angeboten. Unter strengsten Corona-Auflagen konnten alle Teilnehmer die Ausbildung erfolgreich absolvieren. Die Ausbildung im März brachte 16 neue TTV-Übungsleiter hervor, im Juni konnten 15 Teilnehmer ihre Urkunde entgegennehmen.

Ziel der Ausbildung sind didaktisch-methodische Grundlagen für den Tennisunterricht, kindgerechte Schulung der Grundschläge wie Vorhand, Rückhand, Volley und Aufschlag, die Vermittlung von Grundwissen in den Bereichen: Organisation, Methodik, Bewegungslehre, Trainingslehre, Recht, Erste Hilfe, Psychologie, Geräte- und Regelkunde, Vereinskonzptionen und die Verbesserung des Eigenkönnens zur Vorbereitung auf die Ausbildung zum staatl. geprüften Tennisinstructor.

Der Hauptschwerpunkt der Ausbildung liegt – neben grundlegenden theoretischen Inhalten – vor allem in der praktischen Umsetzung umfangreicher Übungs- und Spielformen am Tennisplatz. Die Struktur der Ausbildung orientiert sich dabei an die Vorgaben des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung. Die entsprechenden Inhalte werden laufend auf den neuesten Stand der österreichischen Lehrmethode im Bereich des Kinder- und Jugendtrainings gebracht.

Für das Jahr 2022 sind zwei Übungsleiterausbildung (Frühjahr und Herbst) geplant. Eine weitere Ausbildung wird speziell nur für Damen stattfinden. Die Termine stehen noch nicht fest. Sämtliche Informationen bezüglich der Ausbildung sind auf der TTV-Homepage zu finden (www.tennistirol.at).

Staatliche Ausbildungen

Im Jahr 2021 standen folgende staatliche Ausbildungen auf dem Programm:

Staatliche Tennisinstruktorenausbildung in Innsbruck

Im vergangenen Jahr musste der Start des Kurses durch Covid-19 in den Juni verlegt werden, dieses Jahr konnte pünktlich im Mai gestartet werden, wenn auch unter strengsten Auflagen und Maßnahmen. Der TTV freut sich über 26 neue Absolventen.

Staatliche Tennislehrerausbildung in Innsbruck

Auch eine Tennislehrerausbildung konnte abgeschlossen werden. Trotz der erschwerten Bedingungen absolvierten 12 Tennislehrer ihre Ausbildung.

12. BERICHT DER SCHULREFERENTIN – Evelyn Aigner

Auf Grund der COVID-Pandemie und der damit verbundenen Absage aller Schulsportbewerbe durch das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung, konnten - wie bereits im vergangenen Schuljahr - die Tennisbewerbe der Unterstufe und Oberstufe nicht durchgeführt werden. In diesem Schuljahr 2021/22 begleitet uns die Pandemie nach wie vor im Schulalltag und dennoch blicke ich zuversichtlich dem Frühjahr entgegen und hoffe, dass wir wieder durchstarten können. Die Vorarbeiten und Planungsgespräche für die Bewerbe 2022 sind bereits angelaufen. Die Anmeldung zu den Bewerben mit den Hinweisen zu den aktuellen Sicherheitsbestimmungen erfolgt über die Homepage der Bildungsdirektion. (<https://www.tiroler-schulsport.at/schulsportbewerbe/>).

TENNIS UNTERSTUFE

Vorrunden:

Eine regionale Vorrunde (**04. 05.2022**, Innsbruck, Schwaz, Kitzbühel) findet statt, wenn sich mehr als drei Teams zur Landesmeisterschaft angemeldet haben. Eine diesbezügliche Information erfolgt nach dem Nennungsschluss.

Landesmeisterschaft: 23. Mai 2022 (Innsbruck oder Kitzbühel)

Nennschluss: 19. April 2022

Austragungs-/Spielmodus:

Gespielt werden vier Einzel und zwei Doppel (bei Ziffergleichheit im Doppel kann beliebig aufgestellt werden).

Es müssen mindestens ein Mädchen oder mindestens ein Bursche sowohl im Einzel wie auch im Doppel zum Einsatz kommen. Die Reihung der Spieler in der Mannschaft erfolgt nach dem Spielstärke - ITN- Wert. Wenn auf Grund der Witterung die Bewerbe in der Halle ausgetragen werden müssen, können die Doppel entfallen.

Teilnahmeberechtigung:

5. - 8. Schulstufe - gemischt (m/w), 5-6 Teilnehmer. Die Athleten müssen seit Beginn des Schuljahres sowie zum Zeitpunkt der Veranstaltung die gemeldete Schule besuchen und der/die Betreuer/in muss dem Lehrkörper der teilnahmeberechtigten Schule angehören.

Wichtig:

Die Teilnahme aller Mannschaften und Teilnehmer an der gesamten Veranstaltung wie auch bei der Siegerehrung (zeitlich gestaffelt) ist verpflichtend!

Bundesentsendung:

Die Siegermannschaft ist berechtigt, an den Bundesmeisterschaften vom **19. – 23. Juni 2022** in Mittersill/Salzburg teilzunehmen.

TENNIS OBERSTUFE

Landesmeisterschaft: 14. Juni 2022

Nennschluss: 19. April 2022

Austragungs-/Spielmodus:

Match-Tiebreak-Turnier im Handicap-System. Gespielt werden vier Einzel und zwei Doppel. Die Meldung von Mädchenmannschaften, Burschenmannschaften als auch Mixed Mannschaften ist möglich. Sollten sich weniger als 3 Mannschaften für einen Bewerb anmelden, so werden die Bewerbe zusammengelegt. Die Reihung der Spieler in der Mannschaft erfolgt nach dem Spielstärke - ITN-Wert.

Teilnahmeberechtigung:

9. - 13. Schulstufe - männlich 4-6 Teilnehmer oder weiblich 4-6 Teilnehmerinnen oder gemischt (m/w), 4-6 Teilnehmer/innen.

Die Athleten müssen seit Beginn des Schuljahres sowie zum Zeitpunkt der Veranstaltung die gemeldete Schule besuchen und der/die Betreuer/in muss dem Lehrkörper der teilnahmeberechtigten Schule angehören.

Wichtig:

Die Teilnahme aller Mannschaften und Teilnehmer an der gesamten Veranstaltung wie auch bei der Siegerehrung (zeitlich gestaffelt) ist verpflichtend!

13. BERICHT DES SCHIEDSRICHTERREFERENTEN – Christoph Galuschka

Unter anderem obliegt es dem Schiedsrichterreferat, eine regelkonforme Abwicklung von Einzel- und Mannschaftswettbewerbbegegnungen in Tirol zu gewährleisten. Dazu bedient es sich ausgebildeter Schiedsrichter. Um dies zu gewährleisten, hat das Referat für die entsprechende Aus- und Weiterbildung der Landesverbands-Schiedsrichter zu sorgen, diese über Änderungen im Regelwerk zu informieren und auf dem Laufenden zu halten. Weiters obliegt es dem Referat, für internationale Turniere Linienrichter zu nominieren, Bundesliga-Begegnungen entsprechend mit Stuhlschiedsrichter, sowie nationale Turniere und Tiroler Liga-Begegnungen mit Oberschiedsrichter zu besetzen.

Auch 2021 war und ist erneut durch die diversen Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie geprägt. Auch wenn es erneut zu Anpassungen des Terminkalenders kam, so waren diese doch weniger umfangreich als im Jahr 2020.

Aus obigem Grund wurde die jährliche Schiedsrichterbesprechung des TTV – analog zum ÖTV – heuer erfolgreich als Online-Meeting abgehalten. Parallel dazu fanden alle notwendigen Abstimmungen zwischen TTV, den Schiedsrichtern und dem Schiedsrichterreferat per eMail oder Messenger-Diensten statt.

An dieser Stelle ergeht der **Dank** an die LV-SR des TTV, welche sich auch heuer erneut durch ihre Flexibilität und deren Einsatzbereitschaft bei der Einteilung auszeichneten. Trotz dieser Flexibilität ist es heuer leider *nicht* gelungen, alle zu besetzenden Begegnungen der Tiroler Liga (7/44 Begegnungen blieben unbesetzt) mit Oberschiedsrichtern zu besetzen. Es ist jedoch gelungen, alle Turniere mit OSR besetzen zu können. Die Besetzung der ersten Damen-BL mit CUs erfolgte mit eigenen LV-SR und mit Kollegen aus anderen Bundesländern. Aufgrund vermehrt mangelnder CU-Einsatzbereitschaft (in den vergangenen Jahren) und sinkender Tendenz gab es heuer lediglich einen TTV-SR-Kollegen, welcher CU-Einsätze aufweisen konnte, der Rest der Einsätze wurde durch Kollegen aus anderen Bundesländern übernommen. Daher gestaltet sich die Besetzung der 1. Damen-BL mit CUs äußerst schwierig. Auch mithilfe des ÖTV konnten schlussendlich nicht alle Begegnungen der 1. Damen-BL mit Stuhlschiedsrichtern besetzt werden.

Im Jahr 2021 fand nun wieder ein TTV-SR-Kurs statt. Kandidaten aus Tirol und Vorarlberg versammelten sich für 1,5 Tage im Landessportzentrum zum Kurs, welcher auch diesmal wieder gemeinsam mit einem internationalen CU abgehalten wurde. Beim ersten Prüfungslauf bestand einer der angetretenen Kandidaten, eine 2. Runde sowie die praktischen Prüfungen sind noch ausständig.

Sämtliche Informationen rund um **das Schiedsrichterwesen** im TTV finden sich unter <https://www.tennistirol.at/service/schiedsrichterreferat.html>. Dieser Bereich wird laufend aktuell gehalten und dient als erste Anlaufstelle für aktive Schiedsrichter, aber auch für Interessierte. Die Resonanz darauf ist sehr gut.

Beim TTV sind aktuell folgende aktive Schiedsrichter im Einsatz (Anzahl):

Bronze Badge CU: 1

ÖTV-CU: 3

ÖTV-OSR: 7

TTV-LSR: 12

Details zu den aktuellen Schiedsrichtern finden sich in der Schiedsrichterliste unter https://www.tennistirol.at/fileadmin/ttv/public/Schiedsrichter/SR-Liste_aktuell.pdf

14. BERICHT DES PRESSEREFERENTEN – Reinhold Sigl

Die angeführten Schwerpunktthemen im Rahmen der Tätigkeit als TTV-Pressereferent haben sich in der Saison 2021 gegenüber 2020 kaum geändert.

Die Kommunikationsschwerpunkte des TTV

- Berichterstattung über die TTV-Mannschaftsmeisterschaften, dabei primär die Tiroler Liga
- Berichterstattung über die Bundesliga-Begegnungen in der Allgemeinen Klasse (und teilweise auch der Senioren)
- Erstellung von Berichten der Indoor- und Outdoor-Tiroler Meisterschaften (AK und Senioren)
- Berichterstattung über die Tiroler Meisterschaften der Jugendlichen (diese wurden von den Jugend- bzw. Kids-Referenten geliefert)
- Berichte über nationale und internationale Turniere in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Pressereferenten der Turnierveranstalter
- Aktuelle Berichte von besonderen sportlichen Leistungen Tiroler Spieler auf internationaler oder nationaler Ebene
- Aktuelle Berichte aus der TTV-Familie
- Zusammenarbeit mit INSIDEOUT-Chefredakteur Robert Ullmann und dem Redaktionsteam
- Erstellung TTV-Seite in der Tiroler Tageszeitung im Rahmen der Marketingkooperationsvereinbarung
- Abstimmung der Werbe- und Marketingmaßnahmen des TTV mit dem Präsidium und der Marketingabteilung
- Erstellung von Fotos für den TTV
- Zusammenarbeit mit Tiroler Medienvertreter

Der Großteil der Informationen und Berichte wird direkt vom TTV-Büro mit Irmgard, Sylvia und Petra - auf den unterschiedlichen medialen Plattformen - umgesetzt.

DANKE, dass durch diese Arbeit aktuelle, spannende und wichtige Informationen für die Tiroler Tennisspieler (und weit darüber hinaus) zur Verfügung stehen!

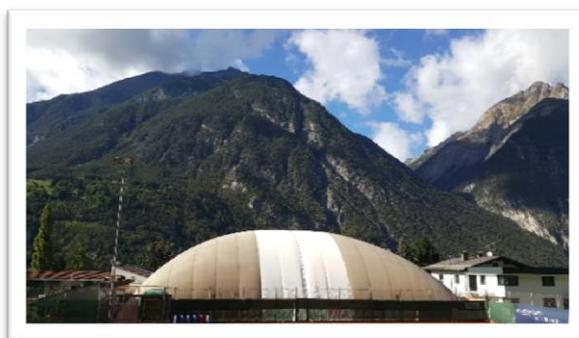
15. BERICHT BEZIRK LANDECK UND IMST – Markus Klausner

Liebe Tennisbegeisterte!

Nach der langen Winterpause ohne Tennis freuten wir uns schon riesig im Jahr 2021 in die Freiluftsaison zu starten. Leider mussten noch zu Beginn der Saison Turniere abgesagt werden, wie beispielsweise das 5. Pfundser Blitzturnier. Durch die 3-G Regelung ab 19. Mai wurde der Besuch der Restaurants sowie der Duschen in den Vereinen wieder möglich und so Tennis in dieser herausfordernden Zeit eine Möglichkeit, um sich auszupowern, um neue Kraft für den Alltag zu generieren.

Hallensaison konnte nicht starten

Landeck (mk). Durch die Maßnahmen der Pandemiebekämpfung durfte die bereits aufgestellte Tennistraglufthalle in Landeck nicht den Betrieb aufnehmen. So blieb die Halle die ganze Wintersaison kalt und unbenutzt. Zu allem Überfluss sorgte dann extremer Schneefall zum erneuten Zusammenbruch der Halle. Ende März 2021 wurde die zum Glück noch intakte Halle abgebaut und wird in der Saison 2021/22 nicht wieder aufgebaut. Dies verschärft die ohnehin prekäre Hallensituation im Oberland noch zusätzlich!



Die Halle steht nicht mehr ☹️ (Foto: mk)

24. Luzian Bouviercup

Fliess/Prutz/Imst/Landeck/Haiming/Zams (mk).

Erstmals sollten im Jahr 2021 bei der 24. Auflage sechs Turniere der traditionellen Turnierserie Luzian Bouviercup stattfinden, doch leider verhinderten die Maßnahmen zu Bekämpfung der Corona-Pandemie die Austragung des ersten Turniers in Fliess Ende April. So fand das erste Turnier in Prutz unter der Leitung von Köhle Christian statt, ehe es weiter nach Imst ging, ausgezeichnet organisiert von Stefan Moitzi, der 87 Tennis-Kids und Jugendliche durchs Turnier begleitete. Die dritte Station erlebten die jungen Tenniscracks wie immer in der letzten Ferienwoche in Landeck/Öd. Trotz heftiger Regengüsse am Donnerstag und äußerst schlechten Wetterprognosen konnte durch die engagierten Helfer des TCL das Turnier bis Sonntag zur Freude aller Beteiligten erfolgreich abgeschlossen werden. Haiming, letztes Jahr noch gesegnet mit Rekordteilnehmerzahl, musste dieses Jahr durch große Konkurrenz anderer Turniere mit weniger Teilnehmerinnen und Teilnehmern zufrieden sein. Die Finalstation der beliebten Tennis-Turnierserie im Tiroler Oberland fand den gebührenden Abschluss auf der Zammer Tennisanlage, wo die Gesamtsieger ermittelt wurden.



Die Gesamtsieger des 24. Luzian Bouvier Cups mit Turnierleiter Willi Lentsch (li.) und SV Zams Tennis Obmann Benedikt Lentsch (re). Foto: SV Zams Tennis

Talkessel Nightsession 2021

Zams (mk). Am 31. Juli hieß es wieder: Talkessel Nightsession 2021! Das Flutlichtturnier startete um 18:00 Uhr und wurde von Lentsch Willi als Tie-Break-Turnier (bis 7, best of 3) in den Modi Herren Einzel, Damen Einzel, Senioren (40+), sowie Doppel (Paarungen gelöst), gespielt.

Georg Kecht Senior Masters

Zams (mk).

Vom 13. – 15. August fand in Zams wieder das beliebte Seniorenturnier statt.

Für ein Nenngeld von 30€ organisierte Lentsch Willi für die TeilnehmerInnen ein Begrüßungsgeschenk, Obst zur freien Entnahme, eine Tombola und die Bewerbe Senioren Einzel 45+/55+/65+, Seniorinnen Einzel 40+, sowie den Mixed-Bewerb Doppel 40+.

In die Siegerliste trugen sich ein: Herren 45+: König Hannes; Herren 55+: Jenewein Manfred; Herren 65+: Nicolussi Helmut

Silz steigt aus Bundesliga ab

Silz (mk).

Der TC Silz konnte sich leider in der ersten Saison der 2. Bundesliga nicht durchsetzen und steigt als Gruppenachter ab. Sensationell schaffte der TC Silz im Vorjahr den Aufstieg in die zweite Bundesliga und musste 2021 leider anerkennen, dass da oben das Niveau noch zu stark ist. Trotz zweier Heimsiege, zunächst gegen den 1. Klosterneuburger TV 1 am 12.06.21 und zwei Wochen später gegen den TC Seebenstein Schiltern 1, reichte es am Ende nicht für den Klassenerhalt, wobei man erwähnen muss, dass die Auslosung mit drei(!) Auswärtspartien hintereinander gleich zu Beginn nicht gerade glücklich war.

221 Nennungen in Imst

Imst (mk).

Bei den Imster Stadtmeisterschaften, die auch dieses Jahr wieder in Hoch-Imst stattfanden, spielten sensationell 221 Tennisbegeisterte mit.

Bei den Herren AK musste sich dieses Jahr Daniel Pfefferkorn nach drei hart umkämpften Sätzen seinem Bruder mit 6:4/6:7/3:6 geschlagen geben. Neuer Stadtmeister somit Fabian Pfefferkorn! Sarah Jaritz konnte bei den Damen allgemeine Klasse ihren Titel hingegen verteidigen. Sie besiegte Julia Pöll mit 6:3/6:3.



Die Stadtmeisterin und der Stadtmeister in Imst 2021 (Foto: TC Imst)

Alle Stadtmeister im Überblick:

Herren allgemein

1. Platz Fabian Pfefferkorn

Damen allgemein

1. Platz Sarah Jaritz

Herren 35

1. Platz Wolfgang Hanel

Damen 35

1. Platz Simone Rittmeier

Offenes Single Schnupperer

1. Platz Stefan Tilg

Jugend U16

1. Platz Elija Heiß

Jugend U14

1. Platz Jonas Hanel

Kinder U12

1. Platz Jonas Hanel

Herren Doppel

1. Platz Lukas Rittmeier und Fabian Pfefferkorn

Damen Doppel

1. Platz Sarah Jaritz und Ruth Jaritz

Herren Doppel 60

1. Platz Richard Schöpf und Horst Friedl

Mixed Doppel U100

1. Platz Sarah Jaritz und Lukas Rittmeier

Mixed Doppel Ü100

1. Platz Marlies Thurner und Wolfgang Hanel

Offenes Doppel Schnupperer

1. Platz Julia Pöll und Lukas Greuter

16. BERICHT BEZIRK REUTTE – Eva Wolf

Das Jahr 2021 stellte auch für die Tenniswelt eine Herausforderung dar. Aufgrund der Corona-Pandemie startete Tennis verspätet, durfte aber als eine der ersten Sportarten den Betrieb wieder aufnehmen. Zuerst konnte der Mannschaftsmeisterschaftsbetrieb zumindest mit den Einzelbewerben geplant werden. Als dann die Meisterschaft mit einer einwöchigen Verschiebung startete, waren inzwischen auch die Doppelspiele wieder erlaubt.

Einige ehemalige Tennisspieler fanden in dieser Zeit wieder zum Tennissport zurück, da andere Sportarten noch nicht erlaubt waren. Ebenso bekamen die Tennisvereine Zulauf von Sportinteressierten, die das Tennisspielen ausprobierten und dann als neue Mitglieder gewonnen werden konnten. Dadurch nahmen die Mitgliederzahlen in den meisten Vereinen zu.

Außerdem bildete sich ein neuer Verein, der TC Lechtal wurde Mitglied im TTV und nahm auch mit einer allgemeinen Herrenmannschaft an der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft teil.

Das Außerfern nahm mit 25 Mannschaften an der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft teil, die heuer Mitte Juli endete. Vier allgemeine Damenmannschaften, eine 45+- und eine 55+-Damenmannschaft, bei den Herren sechs allgemeine, eine 35+, zwei 45+, eine 55+, eine 60+, eine 65+, eine 70+ und zwei 60+-Doppel-Mannschaften stellten sich dem Vergleich mit anderen Tiroler Mannschaften. Die allgemeine Damenmannschaft aus Lermoos belegte in der Bezirksliga den ersten Platz und steigt damit in die Landesliga auf. Die Lechaschauer Damen 45+ erreichten den 1. Platz in der Landesliga West, verloren aber das Finale gegen Hopfgarten und wurden daher Tiroler Vizemeister Damen 45+. Die Pflacher Damen 55+ belegten in der Landesliga West ebenfalls den ersten Platz, gewannen das Finale gegen Wörgl und wurden somit Tiroler Meister Damen 55+. Der nächste Schritt war die Anmeldung zu den Aufstiegsspielen in die Bundesliga. Die Begegnung im Burgenland ging ebenso verloren wie das Match gegen Niederösterreich, aber es war eine tolle Erfahrung. Bei den allgemeinen Herren steigt die Mannschaft des TC Ehrwald von der BL 3 in die BL2 auf, die Reuttener 65+ Herrenmannschaft von der LLB in die Landesliga A ebenso wie die 70+Herrenmannschaft des TC Ehrwald.

Bei der Kids- und Jugendmannschaftsmeisterschaft war das Außerfern mit einer U9, einer U10, einer U12 männlich u. einer U15 weiblich Mannschaft vertreten.

Die U15 Mädchen erkämpften sich den Sieg in Tirol und durften zum Bundesfinale nach Kärnten fahren. Dort mussten sie sich erst im Finale geschlagen geben und wurden daher Österreichische Vizemeister.

Die Anfang Juli geplanten Bezirksmeisterschaften im Doppel wurden vom TC Pflach anlässlich des 50-jährigen Vereinsjubiläums ausgetragen.

Vom 7. bis 14. August fand auf den Plätzen in Reutte ein internationales Turnier für die Klassen U12 bis U27 statt.

Ein weiterer Höhepunkt auf der Reuttener Tennisanlage war die Austragung der Österreichischen Meisterschaften für Amputierte vom 23. bis 25. Juli 2021

Der TC Reutte veranstaltete Anfang September die Bezirksmeisterschaften im Einzel und Kids/Jugend.

Für die Kinder und Jugendlichen wurde mit der Turnierserie des Jugend Grand Slams mit drei Stationen in Reutte, Wängle und Breitenwang, die alle der TennisClub Außerfern organisierte, Gelegenheit geboten, sich mit anderen im Wettkampf zu messen. Des Weiteren nahmen Kinder des

TC Außerfern an Trainingscamps mit anderen Vereinen teil und holten sich Matchpraxis bei Turnieren in Tirol und im benachbarten Deutschland.

Auch einige Erwachsene nahmen an verschiedenen ITN-Turnieren außerhalb des Außerfern teil.

Auch für den Breitensport fanden Veranstaltungen statt. Über den Sommer verteilt fanden für alle Senioren und Hobbyspieler drei Sommercups in Wängle, Lechaschau, Weißenbach und Lechtal statt, die neben dem sportlichen Teil auch Geselligkeit und Kameradschaft vereinsübergreifend pflegten.

In diesem speziellen Tennisjahr gilt der Dank jedem Einzelnen, der zur Ausübung dieses Sportes beigetragen hat, vor allem, dass sich alle diszipliniert an die vorgegebenen Regeln gehalten haben, um die Durchführung zu ermöglichen.

Ohne fleißige Hände in den Vereinen wären diese Erfolge nicht möglich.

Ein Dank gilt zudem allen Trainern für die Betreuung der Kinder und Jugendlichen bei den Turnieren und Meisterschaftsspielen, den Außerferner Tennisvereinen und deren Funktionären für die gute Zusammenarbeit und dem TTV für die Unterstützung in allen Belangen.

Gemeinsam können wir diese beschwerliche Zeit meistern, auch Tennisspielen hilft uns dabei. Ich wünsche allen Gesundheit und Vorfreude auf eine kommende Tennissaison 2022.

17. BERICHT BEZIRK REGION TIROL MITTE – Reinhold Sigl

Auch in der Saison 2021 stellte COVID für die Vereine der Region Tirol Mitte eine ganz besondere Herausforderung dar.

Die im Jahresbericht 2020 geäußerte Hoffnung auf eine „einfachere Ausgangssituation“ für die Vereine bewahrheitete sich nur zum Teil.

Die Bezirkssitzung zu Beginn der Freiluftsaison wurde am 28. 04. 2021 online durchgeführt. Danke an dieser Stelle unserer Irmgard Hupfauf für die Organisation und TTV-Präsident Walter Seidenbusch sowie TTV-Vizepräsident Wolfgang Winklehner für die Teilnahme und ihre wertvollen, umfassenden Informationen.

Tennis gehörte 2021 zu den Sportarten, welche unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen Bestimmungen wieder weitestgehend uneingeschränkt gespielt und trainiert werden durften. Die Kommunikation der aktuellen Verordnungen und Richtlinien der Bundesregierung bezüglich Covid-19, die laufend aktualisiert wurden, bedeutete dabei aber eine zusätzliche, besondere Herausforderung für die ehrenamtlichen Vereinsfunktionäre.

Auch 2021 konnten in vielen Vereinen die Mitgliederzahlen weiter gesteigert werden, was sehr erfreulich ist. Demgegenüber standen zum Teil problematische Entwicklungen im – auch sehr wichtigen - gesellschaftlichen Bereich des Vereinslebens. Coronabedingt fand das „gemütliche Zusammensitzen, das gegenseitige Kennenlernen nach dem Tennismatch“ in einigen Vereinen (nicht in allen) seltener statt, was auch für die jeweiligen BetreiberInnen der Vereinskantinen/-buffetts negative wirtschaftliche Auswirkungen hatte. Die Situation wird in der kommenden Saison 2022 sicher beachtet werden müssen. Ein Austausch guter Ideen zur Belebung des Vereinslebens wird daher sicher auf der Tagesordnung der Bezirkssitzung 2022 stehen.

Erfreulicherweise konnte die TTV- Mannschaftsmeisterschaft stattfinden. Die Teilnahme von Teams aus dem Bezirk an der Tiroler Mannschaftsmeisterschaft in den Jugend-, Allgemeinen- und Seniorenklassen war auch 2021 wieder sehr hoch. Auch die Bundesligateams der Region machten österreichweit Werbung für unseren Sport.

Danke allen Vereinen in der Region, welche Turniere in unterschiedlichen Kategorien durchführten!

Der Breitensport als wichtigster Pfeiler der Vereine wird mit kreativen, individuellen Angeboten kontinuierlich gestärkt.

Danke den zahlreichen - ehrenamtlich tätigen - Vereinsfunktionären mit ihren Helferinnen und Helfern für die Ermöglichung der Tennissaison 2021!

Wir freuen uns schon sehr auf die Saison 2022!

18. BERICHT BEZIRK SCHWAZ – Christian Walter

Leider hat es auch heuer Corona bedingt etwas gedauert, bis die Saison endlich starten konnte und so ging es direkt mit der Mannschaftsmeisterschaft los.

Hier möchte ich besonders dem TC Raiffeisen Schwaz zum Verbleib der Herrenmannschaft in die 1. Bundesliga und der Damenmannschaft zum Klassenerhalt in der 2. Bundesliga gratulieren, sowie den Herren 45+ vom TC Schwaz zum Meistertitel. Leider müssen sich die Herren 35+ vom TC Stans sich aus der Bundesliga nach hartem Kampf verabschieden.

Besonders hervorheben möchte ich aber die großartigen Leistungen der Jugend im Bezirk. Hier konnten folgende Erfolge verbucht werden. Gruppensieger in ihren Klassen wurden:

Kids U9: TC Weerberg, TC Vomp, TC Schlitters

Kids U10: TC Vomp, TC Finkenberg

Kids U12: TC Terfens-Vomperbach, TC Fügen

Kids U11: TC Fügen, TC Stans

Jugend U15: TC Vomp, TC Ried-Kaltenbach, TC Fügen

Bei allen teilnehmenden Mannschaften aus dem Bezirk möchte ich mich auch noch für ihren Einsatz und den gezeigten Leistungen recht herzlich bedanken.

Bei den Turnieren mussten speziell im Jugendbereich leider einiges abgesagt, oder in reduzierter Form ausgetragen werden, aber trotzdem fanden wieder tolle Veranstaltungen statt.

Zum Schluss möchte ich mich nochmals bei allen Turnierleitern, Organisatoren und Funktionären für die erbrachten Leistungen, die wesentlich zur Förderung des Tennissports beitragen, recht herzlich bedanken!!

19. MEISTERTAFEL 2021

Absagen bzw. verschobene Turniere aufgrund COVID-19

- Winterliga-Meister 2020/21 abgesagt
- Tiroler Jugendmeisterschaften in der Halle – abgesagt bzw. auf Herbst verschoben
- Tiroler Kids-Meisterschaften in der Halle -> abgesagt bzw. auf Herbst verschoben
- Tiroler Meisterschaften Allgem. Klasse in der Halle - abgesagt
- Tiroler Seniorenmeisterschaften in der Halle – abgesagt
- Österreichische Meisterschaften Allgem. Klasse Halle
- Österreichische Meisterschaften Senioren Halle

ÖTV Challenge Series 2021 vom 27.04.-02.05.2021 in Pörtschach

Lea Erenda 1. Platz Damen Einzel

Österr. Senioren-Meisterschaften im Freien vom 01.-08.08.2021 in La Ville

Asen Max Herren 65 Einzel

Österr. Meisterschaften U 12 in der Halle vom 11.-16.3.2021 in Oberpullendorf

Anna Pircher (TC Zams) 1. Platz Einzel + 3. Platz Doppel

Marie Schuler (TC Ötz) 3. Platz Doppel

Lorenz Stadler/Alessandro Djukanovic 3. Platz Doppel

Österr. Meisterschaften U 14 in der Halle vom 18. – 23. 3. 2021 in Wolfsberg

Maurice Noel Werhonik 2. Platz Doppel

Sarah Messenlechner/Emily Lederer 3. Platz Doppel

Österr. Meisterschaften U 16 in der Halle vom 18. - 23.03. 2021 in Neunkirchen

Eva Woydt 3. Platz Einzel

Daniel Zimmermann 1. Platz Doppel

Lea Erenda 3. Platz Doppel

Österr. Meisterschaften U 18 in der Halle vom 11. - 16. 3. 2021 in Seefeld

Sara Erenda 2. Platz Doppel

Österr. Meisterschaften U 18 im Freien von 21. – 26. 04. 2021 in Mödling

Sara Erenda 3. Platz Einzel

Eva Woydt 3. Platz Doppel

Österr. Meisterschaften U 12 / U 14 / U 16 im Freien vom 16. – 22. 8. 2021 in Haag

U12 weiblich

Anna Pircher 1. Platz Einzel und 1. Platz Doppel

Marie Schuler 2. Platz Doppel

U 14 weiblich

Lederer Emily 3. Platz Einzel und 2. Platz Doppel

Sarah Messenlechner 3. Platz Einzel und 2. Platz Doppel

U14 männlich

Werhonik Maurice Noel 3. Platz Einzel

U16 weiblich

Lea Erenda 2. Platz Einzel

Tiroler Meisterschaften Allgemeine Klasse im Freien vom 25. – 29.08.2021 beim TC Schwaz

| | |
|-------------------------------------|---------------|
| Philipp Schroll (TC Schwaz) | Herren |
| Anna-Lena Ebster (TC Schwaz) | Damen |
| Phillip Schroll/Fabian Wöll | Herren Doppel |
| Michelle Wechselberger/Theresa Amor | Damen Doppel |

Tiroler Meisterschaften Senioren im Freien vom 25. – 29.08.2021 beim TC Schwaz

| | |
|--|------------------|
| Michael Osl (TC Ebbs) | Herren 35 |
| Bernhard Steiner (TC Sparkasse Fügen) | Herren 40 |
| Andreas Woditschka (TC Vomp) | Herren 45 |
| Harald Stauder (TK IEV Innsbruck) | Herren 50 |
| Alfred Widmann (TC Sparkasse Kramsach) | Herren 55 |
| Ernst Huber (TC Going) | Herren 60 |
| Stefan Medgyesy (TK IEV Innsbruck) | Herren 65 |
| Helmut Heinz-Erian (ITC Innsbruck) | Herren 70 |
| Siegfried Niederstätter (TC Schwaz) | Herren 75 |
| Rene Kerscher/Markus Bodner | Herren 35 Doppel |
| Christian Niederstätter/Harald Draxl | Herren 45 Doppel |
| Alfred Widmann/Anton Sommeregger | Herren 55 Doppel |

Tiroler Jugendmeisterschaften im Freien vom 03.-05.09.2021 beim TK IEV Innsbruck

| | |
|--|---------------|
| Lorenz Stadler (TSV Mils) | U 12 m |
| Johannes Rittmannsberger (TC Achensee) | U 14 m |
| Felix Obermair (TC Sparkasse Fügen) | U 16 m |
| Fabian Haselberger (TI Innsbruck) | U 18 m |
| Lorenz Stadler/Alessandro Djukanovic | U 12 m Doppel |
| Simon Ritter/ Johannes Rittmannsberger | U 14 m Doppel |
| Tobias Jesacher/Felix Obermair | U 16 m Doppel |
| Anna Pircher (SV Zams Tennis) | U 12 w |
| Viktoria Soier (TK IEV Innsbruck) | U 14 w |
| Lea Erenda (TSV Raiba Hall) | U 16 w |
| Sophia Geisler/Marie Schuler | U 12 w Doppel |
| Celina Ennemoser/Amelie Mujic | U 14 w Doppel |
| Lea Erenda/Sara Erenda | U 18 w Doppel |

Tiroler Kids-Meisterschaften im Freien vom 14. –16. 08. 2011 beim TC Hippach

| | |
|--------------------|--------|
| Marta Decristoforo | U 9 w |
| Rosa Kostenzer | U 10 w |
| Julia Richter | U 11 w |
| Teodor Marinovic | U 8 m |
| Noah Decristoforo | U 9 m |
| Matteo Riml | U 10 m |
| Lukas Lilg | U 11 m |

Tiroler Jugendmeisterschaften in der Halle vom 23.-26.10.2021 beim TC Stans

| | |
|------------------------------------|--------|
| Lorenz Stadler (TSV Mils) | U 12 m |
| Valentin Klaunzner (SV Silz) | U 14 m |
| Felix Obermair (TC Fügen) | U 16 m |
| Christoph Oberhammer (TC Kufstein) | U 18 m |

| | |
|-------------------------------|--------|
| Marie Schuler (USV Ötz) | U 12 w |
| Anna Pircher (SV Zams Tennis) | U 14 w |
| Lea Erenda (TSV Raiba Hall) | U 16 w |

Tiroler Kids-Meisterschaften in der Halle U8/U10 vom 16. –17. 10. 2021 beim TC Stans

| | |
|--------------------|--------|
| Marta Decristoforo | U 8 w |
| Rosa Kostenzer | U 10 w |

| | |
|-------------|--------|
| Max Wille | U 8 m |
| Elias Greil | U 10 m |

Tiroler Kids-Meisterschaften in der Halle U9/U11 vom 09. –10. 10. 2021 beim TC Stans

| | |
|-------------|--------|
| Lilly Mayr | U 9 w |
| Amelie Mayr | U 11 w |

| | |
|-----------------------|--------|
| Elias Greil | U 9 m |
| Dominic Messenlechner | U 11 m |

Tiroler Mannschaftsmeisterschaft 2021 – Tiroler Meister

| | |
|-----------------------|------------------|
| Damen allgem. Klasse | TSV Raiba Hall |
| Herren allgem. Klasse | TC Kolsass |
| Damen 35 | TC Kolsass |
| Damen 45 | TC Hopfgarten |
| Damen 55 | TC Pflach |
| Damen 60 | TC Kössen |
| Herren 35 | TC Kundl |
| Herren 45 | TC Schwaz |
| Herren 55 | TK IEV |
| Herren 60 | TK IEV |
| Herren 65 | TC Kramsach |
| Herren 70 | TK IEV |
| Herren 75 | TK IEV |
| Kids U 9 | SV Silz |
| Kids U 10 | TK IEV Innsbruck |
| Kids U 11 | TC Kitzbühel |

| | |
|----------------------|------------------------|
| Jugend U 12 weiblich | SV Längenfeld |
| Jugend U 12 männlich | TC Hall-Schöneegg |
| Jugend U 15 weiblich | TC Außerfern |
| Jugend U 15 männlich | Turnerschaft Innsbruck |
| Jugend U 18 weiblich | TC Hall-Schöneegg |
| Jugend U 18 männlich | TC Wörgl |

Tiroler Sommerteam-Cup-Meister 2021

| | |
|--------|---------------|
| UNISEX | TC Finkenberg |
| Damen | SU Inzing |

Der TTV bedankt sich bei all den Vereinen, Funktionären und Mitgliedern für die gute Zusammenarbeit. Ein weiterer Dank gilt all den Sponsoren und Unterstützern des TTV.

Text: TTV-Funktionäre

Bearbeitung und Layout: Petra Russegger

Bildquellen: Michael Kristen, TTV, Petra Russegger und bereitgestellte Bilder von den Referenten.

„Im Sinne der Gleichbehandlung wird nach Möglichkeit eine geschlechtsneutrale Formulierung gewählt. Damit werden unschöne Formulierungen wie z. B. des (der) Spieler(in) etc. vermieden. Die Personen-Bezeichnung Spieler, Mitglieder etc. steht für männliche und weibliche Personen.“

| |
|-----------------------------------|
| EHRENZEICHENTRÄGER DES TTV |
|-----------------------------------|

EHRENPRÄSIDENTEN DES TTV
Datum der Verleihung

| | | |
|--------------|--------------|---|
| Walter Spieß | 22. 03. 1980 | † |
| Gerd Purner | 01. 12. 2000 | † |

EHRENMITGLIEDER DES TTV

| | | |
|-----------------|--------------|---|
| Marius Baumann | 29. 11. 1997 | † |
| Alfred Mitterer | 19. 10. 2002 | † |

EHRENZEICHEN IN GOLD

| | | |
|----------------------|--------------|---|
| Fritz Astl | 29. 11. 1997 | † |
| Wolfgang Baldauf | 18. 11. 2017 | |
| Heinz Dittrich | 04. 12. 1999 | † |
| Walter Föger | 22. 03. 1980 | † |
| Susi Graber | 29. 10. 2005 | |
| Willy Greil | 03. 04. 1976 | † |
| Hannes Gschwentner | 27. 11. 2010 | |
| Hermann Hagen | 01. 09. 1993 | † |
| Fritz Hakl | 28. 11. 1998 | |
| Kurt Hermann | 09. 07. 1981 | |
| Rudolf Hoskowetz | 22. 03. 1980 | |
| Helmut Kopp | 01. 12. 2000 | |
| Robert Köstlinger | 11. 10. 2008 | |
| Dieter Küchenmeister | 30. 03. 1985 | † |
| Friedl Ludescher | 01. 12. 2000 | |
| Hansjörg Mader | 27. 11. 2010 | |
| Fred Maurer | 22. 03. 1980 | † |
| Alfred Mitterer | 29. 11. 1997 | † |
| Walter Nachtschatt | 03. 12. 2011 | † |
| Horst Nederegger | 11. 11. 2006 | |
| Walter Nestler | 15. 07. 2003 | |
| Sylvia Plischke | 21. 11. 2015 | |
| Gerhard Priglinger | 03. 12. 2011 | |
| Gerd Purner | 01. 04. 1978 | † |
| Barbara Schett | 29. 11. 1997 | |
| Walter Spieß | 06. 04. 1966 | † |
| Robert Ullmann | 18. 11. 2017 | |
| Patricia Wartusch | 17. 11. 2007 | |
| Ernst Wolner | 27. 11. 2010 | |
| Fridolin Zanon | 30. 03. 1985 | † |
| Theodor Zeh | 24. 03. 1990 | |
| Walter Zimmermann | 29. 11. 1997 | † |
| Hansjörg Zink | 16. 11. 1991 | |
| Walter Zugal | 25. 11. 1995 | † |

EHRENZEICHEN IN SILBER

| | | |
|------------------------|--------------|---|
| Georg Ager | 19. 04. 2002 | |
| Marius Baumann | 09. 04. 1988 | † |
| Sepp Baumann | 16. 10. 1999 | |
| Armin Bernwick | 17. 11. 2007 | |
| Erwin Bouvier | 14. 11. 2009 | |
| Inge Bühl | 24. 11. 2001 | |
| Peter Eder | 24. 03. 1990 | |
| Hans Forcher | 23. 08. 2003 | |
| Christoph v. Grebmer | 30. 03. 1985 | |
| Willy Greil | 13. 03. 1970 | † |
| Oskar Groschup | 22. 03. 1974 | |
| Luis Güttersberger | 24. 03. 1990 | |
| Hansjörg Hagspiel | 01. 12. 2000 | |
| Dietmar Härting | 04. 12. 2009 | |
| Hans Heißl | 16. 10. 2004 | |
| Kurt Hermann | 13. 03. 1970 | |
| Norbert Herzel | 06. 04. 1966 | |
| Walter Hofbauer | 22. 03. 1975 | † |
| Karl Hold | 05. 04. 2002 | |
| Walter Hölzl | 14. 08. 2004 | |
| Rudolf Hoskowetz | 10. 04. 1968 | |
| Ingeborg Kirnbauer | 18. 11. 2017 | |
| Doris Kofler | 10. 04. 1968 | |
| Robert Köstlinger | 01. 12. 2000 | |
| Fritz Kreidl | 01. 12. 2000 | |
| Fritz Krizala | 06. 04. 1966 | |
| Helmut Kröss | 28. 10. 2005 | |
| Robert Kruder | 22. 03. 1980 | |
| Dieter Küchenmeister | 13. 03. 1970 | † |
| Hannes Madersbacher | 30. 04. 2004 | |
| Anton Margreiter | 08. 08. 2020 | |
| Konrad Margreiter | 14. 11. 2009 | |
| Jakob Mayer | 21. 03. 1987 | |
| Erich Müller | 30. 03. 1985 | |
| Horst Nederegger | 01. 12. 2000 | |
| Hugo Neuhauser | 22. 03. 1980 | |
| Karl Oberndorfer | 24. 03. 1990 | † |
| Michael Passer | 24. 03. 1990 | |
| Andreas Pfister | 24. 11. 2001 | |
| Edi Pranter | 24. 11. 2001 | |
| Gerd Purner | 22. 03. 1974 | † |
| Hans Rainer | 22. 03. 1980 | |
| Bernd Reimond | 16. 10. 1999 | |
| Wolfgang Reisenbauer | 02. 02. 2007 | |
| Ernst Otto Rühl | 22. 03. 1980 | † |
| Petra Russegger | 17. 11. 2007 | |
| Huber Schir | 22. 03. 1980 | |
| Paul Schuler | 08. 09. 2001 | † |
| Walter Seidenbusch | 18. 10. 2003 | |
| Eduard Somweber | 12. 09. 1999 | |
| Otmar Sommer | 14. 11. 2009 | |
| Hans Jörg Steinlechner | 30. 04. 2004 | |

| | |
|-------------------|----------------|
| Roland Teissl | 24. 11. 2001 |
| Robert Ullmann | 24. 03. 1990 |
| Hannes Unteregger | 21. 11. 2015 |
| Ernst Walter | 24. 03. 1990 |
| Bruno Weilharter | 05. 04. 2002 |
| Kurt Winkler | 19. 10. 2002 |
| Walter Zimmermann | 24. 03. 1990 † |
| Walter Zugal | 30. 03. 1985 † |
| Hans Zwerger | 13. 03. 1970 |

EHRENZEICHEN IN BRONZE

| | |
|----------------------|----------------|
| Barbara Ager | 13. 07. 2004 |
| Georg Ager | 30. 03. 1985 |
| Hannes Ager | 13. 07. 2004 |
| Werner Auer | 13. 07. 2004 |
| Walter Avanzini | 22. 03. 1980 |
| Walter Binder | 31. 03. 2006 |
| Hubert Bodner | 22. 03. 1974 |
| Karl Böhm | 22. 03. 1974 |
| Hubert Burtscher | 11. 11. 2006 |
| Christoph Daxbacher | |
| Heinz Dittrich | 22. 03. 1975 † |
| Herbert Doppelreiter | 13. 07. 2002 |
| Renate Föger | 24. 03. 1990 |
| Hans W. Fuhs | 03. 04. 1976 |
| Susanne Graber | 09. 04. 1988 |
| Werner Graber | 26. 03. 1983 |
| Karl Gremer | 26. 03. 1983 |
| Erwin Grimm | 13. 03. 1970 |
| Walter Grimm | 22. 03. 1974 |
| Oskar Groschup | 13. 03. 1970 |
| Hermann Gruber | 22. 03. 1975 |
| Hans Günther | 13. 03. 1970 |
| Luis Güttersberger | 22. 03. 1980 |
| Herbert Hamerle | 10. 07. 2004 |
| Gottfried Haberl | 01. 12. 2000 |
| Georg Harm | 24. 11. 2001 |
| Renate Hasslinger | 30. 04. 2004 |
| Loni Heiden | 29. 10. 1994 |
| Edda Herdy | 22. 03. 1980 |
| Gerhard Herzel | 20. 11. 2009 |
| Toni Hettich | 29. 09. 1994 |
| Helmut Hintner | 13. 03. 1970 |
| Walter Hirzinger | 30. 03. 1985 |
| Max Horvath | 13. 03. 1970 |
| Hubert Hosp | 22. 03. 1980 |
| Helmut Jourez | 22. 03. 1980 |
| Fritz Kienzl | 22. 03. 1980 |
| Manfred Kirchmair | 28. 10. 2005 |
| Gerhard Köchl | 28. 10. 1994 |
| Franz Kröll | 12. 03. 1971 |
| Pepi Kröll | 09. 04. 1988 |

| | | |
|-----------------------|--------------|---|
| Helmut Kröss | 25. 06. 1997 | |
| Robert Kruder | 01. 04. 1978 | |
| Wolfgang Kürzl | 29. 10. 1994 | |
| Herta Lamprecht | 13. 07. 2002 | |
| Günther Langebner | 13. 07. 2002 | |
| Hans Lochs | 13. 03. 1970 | |
| Hannes Madersbacher | 01. 12. 2000 | |
| Harald Mair | 28. 10. 1994 | |
| Franz Märkl | 22. 03. 1975 | |
| Rupert Mooser | 28. 11. 1992 | |
| Franz Morandell | 25. 11. 1995 | |
| Walter Nachtschatt | 22. 03. 1980 | |
| Hugo Neuhauser | 17. 03. 1972 | |
| Karl Oberndorfer | 01. 04. 1978 | † |
| Manfred Opperer | 20. 11. 1993 | |
| Walter Pfurttscheller | 30. 03. 1985 | |
| Sonja Ploner | 09. 04. 1988 | |
| Oliver Ploner | 28. 10. 1994 | |
| Renate Pölz | 18. 10. 2003 | |
| Edi Pranter | 30. 03. 1985 | |
| Gerd Purner | 12. 03. 1971 | † |
| Arnold Riedl | 20. 11. 1993 | |
| Hans Schneeweiss | 03. 04. 1976 | |
| Heinz Schorm | 17. 03. 1972 | |
| Stefan Schneck | 22. 11. 2014 | |
| Hansfried Schreder | 08. 07. 1995 | |
| Paul Schuler | 09. 03. 1995 | † |
| Erwin Seiler | 05. 11. 1994 | |
| Erich Singer | 24. 03. 1990 | |
| Willi Sorg | 24. 03. 1990 | |
| Friso Spann | 22. 03. 1974 | |
| Leopold Strasshofer | 13. 03. 1970 | |
| Robert Thurner | 17. 11. 2007 | |
| Robert Ullmann | 22. 03. 1980 | |
| Hanno Vogl-Fernheim | 01. 04. 1978 | |
| Alois Wachter | 14. 03. 2008 | |
| Robert Wagner | 13. 03. 1970 | |
| Erich Waldner | 18. 11. 2017 | |
| Ernst Walter | 22. 03. 1980 | |
| Lambert Weinzirl | 22. 03. 1980 | |
| Willi Wiedemann | 26. 07. 1996 | |
| Hansjörg Zink | 30. 03. 1985 | |
| Karl Zwerger | 24. 03. 1990 | |
| Walter Zugal | 22. 03. 1974 | † |

EHRENNADEL FÜR LANGJÄHRIGE VEREINSFUNKTIONÄRSTÄTIGKEIT

| | |
|--------------------------|----------------|
| Daniel Abfalder | 22. 09. 2018 |
| Josef Abfalder | 22. 09. 2018 |
| Walter Binder | 03. 12. 2011 |
| Christoph Daxgabler | 07. 12. 2021 |
| Edi Ebster | 12. 10. 2019 |
| Josef Eisenmann | 08. 10. 2018 |
| Harald Eitzinger | 20. 06. 2015 |
| Gert Engelmann | 13. 11. 2015 † |
| Erich Flörl | 17. 03. 2020 |
| Hans Forcher | 07. 11. 2014 |
| Martin Gremer | 08. 11. 2018 |
| Annemarie Gwiggner | 03. 12. 2011 |
| Otto Haas | 28. 07. 2018 |
| Peter Hackl | 08. 08. 2020 |
| Helmut Jourez | 12. 06. 2011 |
| Emil Kieslinger | 22. 09. 2018 |
| Andrea Klingler | 14. 11. 2014 |
| Hubert Klinger | 22. 09. 2018 |
| Stefan Klingler | 22. 09. 2018 |
| Helmut Kneissl | 12. 03. 2019 |
| Memet Küstür | 29. 03. 2012 |
| Harald Larcher | 28. 07. 2018 |
| Erwin Mayerl | 21. 10. 2011 |
| Lothar Patscheider | 26. 04. 2019 |
| Günther Pfluger | 09. 03. 2018 |
| Walter Pittracher | 26. 09. 2021 |
| Peter Pircher | 22. 09. 2018 |
| Thomas Radlbeck | 21. 04. 2017 |
| Reinhard Rittmannsberger | 22. 09. 2018 |
| Manfred Schlömmer | 08. 10. 2018 |
| Wolfgang Schmid | 22. 11. 2014 |
| Horst Schneck | 23. 10. 2010 |
| Wolfgang Schottenhamml | 19. 04. 2018 |
| Norbert Spieß | 31. 03. 2016 |
| Hubert Staffner | 08. 10. 2018 |
| Dietmar Unterberger | 10. 09. 2017 |
| Hannes Unteregger | 03. 12. 2011 |
| Karin Wetzlhütter | 13. 12. 2019 |
| Helmut Zenz | 22. 09. 2018 |